

Personalnachrichten = Personnel = Personale

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Technische Mitteilungen / Schweizerische Telegraphen- und Telephonverwaltung = Bulletin technique / Administration des télégraphes et des téléphones suisses = Bollettino tecnico / Amministrazione dei telegrafi e dei telefoni svizzeri**

Band (Jahr): **23 (1945)**

Heft 1: **Alessandro Volta : zum Gedenken an seinem 200. Geburtstag**

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

um dann das Technikum Winterthur zu absolvieren. Nach kurzer Tätigkeit bei der Firma Brown Boveri & Co. trat er am 1. Juli 1911 als Elektrotechniker beim Telephonbureau Wil in den Dienst der TT-Verwaltung. Am 1. April 1914 übersiedelte er zum Telephonbureau Spiez, wo er genau 6 Jahre tätig war und sich dort auch verheiratete. Seine damaligen Vorgesetzten schilderten ihn als tüchtigen Linienbauer und waren von seinem Entschluss, wieder in die Privatindustrie zurückzukehren, wenig erfreut.

Hans Locher wollte sich jedoch in das Gebiet der Telephonzentralen und Teilnehmeranlagen einarbeiten, was ihm auch gelang, denn er bekleidete von 1920 bis 1931 wichtige Posten bei Siemens, Niederlassung Zürich, Autophon A.G., Filiale Zürich, und zuletzt bei der Hasler A.G. in Bern.

Am 15. Mai 1931 kehrte er wieder in den Dienst der TT-Verwaltung zurück, und zwar als Techniker I. Kl. in die Installationsabteilung der Telephondirektion Zürich. 1934 war der Posten des Bauleiters in St. Moritz neu zu besetzen, und Hans Locher wurde Ende August 1934 probeweise und auf 1. Januar 1935 definitiv als solcher gewählt. Seine vielseitige Praxis entsprach den Anforderungen dieser Stellung sehr gut.

Telephon- und Telegraphendienst sind im Engadin und seiner Umgebung nicht so ruhig wie die schöne Gegend. Waren es vor dem Kriege die jeweiligen Vorbereitungen auf die Saisonzeiten und die unruhigen Saisonmonate selbst, die an das gesamte Personal grösste Anforderungen stellten, so waren es nach dem

Kriegsausbruch die militärischen Bedürfnisse, ganz besonders die verschiedenen Mobilisationsepochen, die nicht minder aufregende Arbeit mit sich brachten. Der Telephonverkehr in St. Moritz war vor dem Kriege der dichteste und mannigfachste der ganzen Schweiz. St. Moritz hatte Besonderheiten, wie sie nirgend anderswo in so konzentriertem Masse vorkamen; es hatte Verbindungen mit der ganzen Welt herzustellen. Das hiess aber für diejenigen, die für den Bau und den Betrieb verantwortlich waren, grösste Exaktheit und Gewissenhaftigkeit an den Tag zu legen, denn die Technik ist unerschöpflich in den Mitteln und Möglichkeiten, aber nur, wenn sie der Mensch meistern kann.

Der Verstorbene genoss das Vertrauen seiner Vorgesetzten in sehr hohem Masse. Seine Gewissenhaftigkeit, seine Zuverlässigkeit und sein freundliches Wesen verschafften ihm überall Achtung. Seine Tätigkeit in St. Moritz war sehr vielseitig, aber auch streng.

Die Generaldirektion der PTT-Verwaltung und die Telephondirektion Chur sind vom plötzlichen Hinschied ihres sehr geschätzten Mitarbeiters tief ergriffen. Sie wünschten ihm zum bevorstehenden Wechsel des Arbeitspostens alles Gute und auch dereinst einen schönen Lebensabend mit seiner für ihn so treu besorgten Gattin. Der Tod hat es anders gewollt!

Hans Locher freute sich vergeblich auf den neuen Wirkungskreis. Das schöne Engadin hat ihn behalten; es wurde ihm unerwartet zur ewigen Ruhestätte. Der Mensch denkt und Gott lenkt!
Bd.

Personalnachrichten — Personnel — Personale.

Wahlen. — Nominations. — Nomine.

Generaldirektion PTT. Telegraphen- und Telephonabteilung. Sektion Linienbau und Kabelanlagen.

Technischer Beamter II. Kl.: *Hausmann Ernst*, Techniker I. Kl.

Sektion Inspektorat und Kanzlei. Verwaltungsgehilfin: *Frl. Lüthi Ida*, Bureaughilfin I. Kl. Bureaughilfin I. Kl.: *Frl. Leuenberger Margrit*, Kontrollgehilfin.

Zürich. Chefmonteur: *Baltensberger Ernst*, Zentralstationsmonteur.

Basel. Adjunkt I. Kl.: *Schönmann Fritz*, Bureauchef I. Kl.

Biel. Telephondirektor II. Kl.: *Schaltenbrand Jules*, Telephonchef I. Kl. Adjunkt II. Kl.: *Wittmer Max*, technischer Bureauchef.

Oltten. Telephondirektor II. Kl.: *Wülser Gottfried*, Telephonchef I. Kl. Adjunkt II. Kl.: *Bohrer Paul*, technischer Bureauchef.

Winterthur. Telephondirektor II. Kl.: *Engeli Paul*, Telephonchef I. Kl. Adjunkt II. Kl.: *Keller Robert*, technischer Bureauchef.

Chur. Telephondirektor II. Kl.: *Badraun Christian*, Telephonchef I. Kl. Adjunkt II. Kl.: *Lindemann Alfred*, technischer Dienstchef II. Kl.

Neuchâtel. Directeur des téléphones de II^e cl.: *Fellrath Henri*, chef du téléphone de I^{re} cl. Adjoint de II^e cl.: *Glanzmann Louis*, chef de bureau au service technique.

Bellinzona. Direttore dei telefoni, di II cl.: *Carmine Giuseppe*, capo dei telefoni, di I cl. Aggiunto di II cl.: *Pellandini Germano*, capo ufficio di I cl.

Fribourg. Chef du téléphone de I^{re} cl.: *Guye Jean*, chef du téléphone de II^e cl.

Sion. Chef du téléphone de I^{re} cl.: *Mévillet Maurice*, chef du téléphone de II^e cl.

Versetzungen in den Ruhestand. — Mises à la retraite.

Collocamenti a riposo.

Generaldirektion PTT. Telegraphen- und Telephonabteilung.

Sektion Teilnehmeranlagen. *Spühler Albert*, Chefmonteur.

Baumaterialien und Werkstätteabteilung. *Jost Christian*, Magazingehilfe I. Kl.

Zürich. *Wolf Eugen*, Linienmonteur. *Frl. Bruder Dora*, Betriebsgehilfin I. Kl.

Bern. *Mischler Christian*, Vorarbeiter I. Kl. *Münzer Alfred*, Monteur I. Kl. *Kellenberger Emil*, Vorarbeiter II. Kl. *Frl. Heusser, Emma*, Aufseherin.

Basel. *Brunner Emil*, administrativer Dienstchef I. Kl. *Frl. Neidecker Anna*, Verwaltungsgehilfin.

Lausanne. *Brélaz Philippe*, chef d'équipe de I^{re} cl. *Bircher Alfred*, 1^{er} télégraphiste. *Mlle Zurlinden Emilie*, surveillante.

St. Gallen. *Garbini Anton*, Sekretär. *Frei Joseph*, Linienmeister. *Ledergerber Emil*, Expressbote II. Kl.

Wil (St. G.). *Frl. Fischer Anna*, Aufseherin.

Luzern. *Frl. Müller Frieda*, Betriebsgehilfin I. Kl.

Genève. *Allgäuer Walther*, chef de bureau de I^{re} cl.

Chur. *Frl. Meuli Marie*, Betriebsgehilfin I. Kl.

Thun. *Bachmann Alfred*, Telephonbeamter I. Kl. *Schläppi Jakob*, Linienmonteur.

Romanshorn. *Schiess Ernst*, Telegraphist und Telephonist.

Todesfälle. — Décès. — Decessi.

Zürich. *Rüttimann Adolf*, Sekretär.

Luzern. *Pulver Gottfried*, Techniker I. Kl.

St. Moritz. *Locher Hans*, Bauleiter I. Kl.